

# AMTS BLATT

FÜR DIE STADT JÜTERBOG



mit den Ortsteilen Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Fröhden, Neuheim, Neuhof und Werder

26. Jahrgang

Jüterbog, den 18.01..2017

Ausgabe 01/2017



~ Wintereinbruch ~

## Inhaltsverzeichnis

### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

- Bekanntmachung der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses ..... Seite 2
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf ..... Seite 2
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim ..... Seite 3
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder ..... Seite 4
- Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuhof ..... Seite 4
- Beschlüsse des Hauptausschusses vom 05.12.2016 ..... Seite 4
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2016 ..... Seite 5
- Korrektur des Abstimmungsergebnisses Hauptausschuss vom 07.11.2016 ..... Seite 5
- Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen 2017 ..... Seite 5

### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

#### Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

**Sitzungstermin:** 06.02.2017  
**Uhrzeit:** 18:30 Uhr

**Sitzungsort:** Rathaus Sitzungssaal  
Markt 21  
14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
  - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde

5. Vereinbarung zwischen der Stadt Jüterbog und dem Wasser- und Abwasserzweckverband Jüterbog-Fläming zur Herstellung des Deckenschlusses in der Straße "Am Sandgarten" im Ortsteil Kloster Zinna
6. Anfragen und Mitteilungen

##### nichtöffentlicher Teil:

7. Entscheidung gem. § 42 Abs. 3 S. 2 BbgKVerf über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom
8. Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 244 der Flur 40 in der Gemarkung Jüterbog
9. Geschwister-Scholl-Grundschule, Eichenweg 43, 14913 Jüterbog, Vergabe von Planungsleistungen LPH 1 - 9 für den Wiederaufbau eines Nebengebäudes mit Nutzung als Schülerspeisung, Hort und Hausmeisterräumen
10. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 09.02.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

#### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf

**Sitzungstermin:** 06.02.2017  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Sitzungsort:** Bistro-Cafe "Zum Käperling"  
Fröhden  
Fröhden Siedlung 20  
14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna

**Sitzungstermin:** 26.01.2017  
**Uhrzeit:** 18:00 Uhr

**Sitzungsort:** Webhaus  
Kloster Zinna  
Berliner Straße 72  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Vereinbarung zwischen der Stadt Jüterbog und dem Wasser- und Abwasserzweckverband Jüterbog-Fläming zur Herstellung des Deckenschlusses in der Straße "Am Sandgarten" im Ortsteil Kloster Zinna
3. Haushaltsdiskussion 2017

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden

**Sitzungstermin:** 06.02.2017  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Sitzungsort:** Bistro-Cafe "Zum Käperling"  
Fröhden  
Fröhden Siedlung 20  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna

**Sitzungstermin:** 06.02.2017  
**Uhrzeit:** 18:30 Uhr

**Sitzungsort:** Gemeinderaum Grüna  
Grüna  
Grüna 103  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Aktuelles

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim

**Sitzungstermin:** 16.02.2017  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Sitzungsort:** Gemeindehaus Neuheim  
Neuheim  
Neuheim 1  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 040 „Neuheim 84a“ der Stadt Jüterbog mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Jüterbog – Vorentwurf und frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
4. Sonstiges

Jüterbog, 09.01.2016



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder

**Sitzungstermin:** 10.02.2017  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Sitzungsort:** Erlebnishof Werder  
Werder 45  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Sonstiges

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuhof

**Sitzungstermin:** 27.01.2017  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Sitzungsort:** Gemeinderaum Neuhof  
Neuhof  
Neuhof 14  
14913 Jüterbog

### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Haushaltsdiskussion 2017
3. Frühjahrsputz
4. Vortrag - Wölfe in Brandenburg
5. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister  
der Stadt Jüterbog

## Beschlüsse des Hauptausschusses vom 05.12.2016

Sportanlage Rohrteich, Sanierung Wettkampfbahn  
Vergabe von Ingenieurleistungen an das Büro Ahner/Brehm aus  
Königs Wusterhausen  
Beschl. Nr. 2016/0080 - mehrheitlich zugestimmt -

Energetische Sanierung, Um- und Anbau Kita, Goethestraße 8 in  
14913 Jüterbog  
Vergabe von Bauleistungen – Los 11 – Trockenbauarbeiten an  
die Firma BS Rühle & Japanisches Bauhaus aus Jüterbog  
Beschl. Nr. 2016/0132 - einstimmig zugestimmt -

Energetische Sanierung, Um- und Anbau Kita, Goethestraße 8 in  
14913 Jüterbog  
Vergabe von Bauleistungen – Los 12 – Elektroinstallation an  
die Firma MHM Elektrogenossenschaft aus Jüterbog  
Beschl. Nr. 2016/0146 - einstimmig zugestimmt -

Energetische Sanierung, Um- und Anbau Kita, Goethestraße 8 in  
14913 Jüterbog  
Vergabe von Bauleistungen – Los 15 – Innentüren an die Firma  
LTW GmbH Lausitzer Tischler Werkstätten aus Lauchhammer  
Beschl. Nr. 2016/0147 - einstimmig zugestimmt -

Instandsetzung des Nordgiebels am Mönchenkloster, Am  
Frauentor, 14913 Jüterbog  
Vergabe von Planungs- und Bauüberwachungsleistungen an das  
Ingenieurbüro für Baustatik und Sanierungsplanung ibs aus  
Hoppegarten  
Beschl. Nr. 2016/0133 - einstimmig zugestimmt -

Lindengrundschule, Geschwister-Scholl-Straße 10A in 14913  
Jüterbog  
Vergabe von Planungsleistungen – Erstellung von Bauantrags-  
unterlagen für die brandschutz- und schallschutztechnische und  
energetische Sanierung (LP 1 - 4) an das Büro Bruch und Kunath  
Architekten aus Birkenwerder  
Beschl. Nr. 2016/0134 - einstimmig zugestimmt -

Innenstadtverkehrskonzept Jüterbog  
Beschluss der freihändigen Vergabe freiberuflicher städtebauli-  
cher Planungsleistungen gem. § 30 KomHKV an die PGT  
Umwelt und Verkehr GmbH aus Hannover  
Beschl. Nr. 2016/0149 - mehrheitlich zugestimmt -

Vergabe von Planungsleistungen zur Erstellung eines Standort-  
entwicklungskonzeptes für die Sport- und Freizeitagglomeration  
in den Bereichen des Rohrteichs und Blanken Teichs an das  
Büro IDAS Planungsgesellschaft mbH aus Luckenwalde  
Beschl. Nr. 2016/0150 - mehrheitlich zugestimmt -

Verkauf eines Grundstückes in Jüterbog Flur 25, Flurstück 49/5  
Das Grundstück wird auf absehbare Zeit für die Aufgabener-  
füllung der Stadt Jüterbog nicht mehr benötigt.  
Beschl. Nr. 2016/0093 - einstimmig zugestimmt -

## Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 21.12.2016

Aufstellung eines Bebauungsplanes und Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Jüterbog für das Plangebiet „Neuheim 84 a“ im Ortsteil Neuheim

Beschl. Nr. 2016/0131 - einstimmig zugestimmt -

Billigung des städtebaulichen Vertrages als Bauplanungsvertrag für das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 040 „Neuheim 84 a“

Beschl. Nr. 2016/0135 - einstimmig zugestimmt -

Errichtung einer Zone 30 für den Ortsteil Werder

Beschl. Nr. 2016/0144 - einstimmig zugestimmt -

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen für das Jahr 2017 aus Anlass von besonderen Ereignissen

Beschl. Nr. 2016/0153 - einstimmig zugestimmt -

Antrag der Fraktion „Für Jüterbog“ auf kostenfreies Parken für Elektrofahrzeuge auf kostenpflichtigen Parkplätzen im Stadtgebiet Jüterbog

Beschl. Nr. 2016/0155 - mehrheitlich zugestimmt -

Dienstaufsichtsbeschwerde vom 30.10.2016 – Stellungnahme und Entscheidungsvorschläge

Beschl. Nr. 2016/0152a - mehrheitlich zugestimmt -

Grundstücksverkauf im Gewerbegebiet „Luckenwalder Berg“ Flur 20, Flurstücke 403 – 406, 408 und 409

Das Grundstück wird auf absehbare Zeit für die Aufgabenerfüllung der Stadt Jüterbog nicht mehr benötigt.

Beschl. Nr. 2016/0137 - einstimmig zugestimmt -

## Korrektur zum Abstimmungsergebnis des Beschlusses 2016/0138 vom Hauptausschuss am 07.11.2016

Vergabe einer freiberuflichen Leistung zur Erarbeitung eines Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzeptes an das Beratungsinstitut Georg Consulting aus Hamburg

Beschl. Nr. 2016/0138 - mehrheitlich zugestimmt -

## Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen für das Jahr 2017 aus Anlass von besonderen Ereignissen nach Artikel I, § 5 Abs. 1 S. 1, 2, des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg

Gemäß § 26 des Gesetzes über den Aufbau und die Befugnisse der Ordnungsbehörden-Ordnungsbehördengesetz (OBG)- in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1996 (GVBl. I Nr. 21 S 266), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 25.01.2016 (GVBl. I/16 Nr. 5), und auf Grund des § 5 Abs. 1 S. 1, 2 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG), veröffentlicht unter Artikel I des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg vom 27. November 2006 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I Nr. 15 vom 27. November 2006, letzte Änderung vom 20.12.2010, GVBl. I/10 Nr. 46), erläßt der Bürgermeister der Stadt Jüterbog als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2016 folgende ordnungsbehördliche Verordnung.

### § 1

Die Verordnung gilt für die Stadt Jüterbog mit den Ortsteilen Fröhden, Grüna, Jüterbog, Kloster Zinna, Markendorf, Neuheim, Neuhof und Werder aus Anlass von besonderen Ereignissen.

Verkaufsstellen dürfen an folgenden Sonntagen in der Zeit von 13 bis 20 Uhr geöffnet sein:

Am	besonderers Ereignis
09.04.2017	Ostermarkt
30.04.2017	Maibaumstellen
11.06.2017	Lindenblütenfest
01.10.2017	Oktoberfest
10.12.2017	Glühweinzauber
17.12.2017	Vereinsweihnachtsmarkt

### § 2

Bei der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern auf Grund dieser Verordnung sind der § 10 Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes, das Arbeitszeitgesetz, der Manteltarifvertrag für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, das Jugendarbeitsschutzgesetz und das Mutterschutzgesetz zu beachten.

### § 3

Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.

Jüterbog, 09.01.2017



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

## Ende der amtlichen Bekanntmachungen

### Impressum - Amtsblatt für die Stadt Jüterbog - Fläming Anzeiger

Herausgeber: Stadt Jüterbog, vertreten durch den Bürgermeister  
 Artikelannahme: Stadt Jüterbog, Ordnungsamt,  
 Markt 21, 14913 Jüterbog, Tel.: +49 3372 463105,  
 Fax: +49 3372 463410,  
 Mail: ordnungsamt@jueterbog.de  
 Verlag und Herstellung: Fläming Werbung, 14913 Jüterbog, Pferdestraße 8,  
 Tel. (03372) 442956, Fax. (03372) 442958  
 ab@FlaemingWerbung.de, www.FlaemingWerbung.de  
 Anzeigenannahme: Fläming Werbung  
 Auflage: 7500 Exemplare  
 Titelbild: Stadtverwaltung Jüterbog

Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Porto-kosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt. Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.



**Ihr Bürgermeister Arne Raue informiert:**

## Der Bürgermeister bedankt sich

bei den drei Bürgerinnen und Bürgern, die zum Tag des Ehrenamtes durch die Landrätin Frau Wehlan geehrt wurden, ebenfalls für ihr ehrenamtliches Engagement. Bei Frau Kerstin Strauch für ihr unermüdliches Wirken für den CCJ, bei Herrn Eckhard Lehmann für die langjährige Unterstützung des TTBC und bei Herrn Bernd Kreibich für sein Wirken in der Feuerwehr Neuhof und die rührige Unterstützung des Ortsbürgermeisters bei allen Veranstaltungen im Ortsteil. Vielen Dank für den langjährigen und unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger und die Unterstützung die für das gesellschaftliche Funktionieren einer Gemeinde oder Stadt notwendig sind. Ohne ehrenamtliches Engagement ist das nicht zu meistern.

Arne Raue  
Bürgermeister

## Dank und Anerkennung für ehrenamtliches Wirken in Jüterbog

Mit großer Freude kann ich hier noch einmal verkünden, dass - wenn auch mit erheblichem Zeitverzug - ein wichtiger Verkehrsweg für Radfahrer und Fußgänger im Jahr 2016 wieder freigegeben werden konnte. Die Reparatur der Etmüllerbrücke lag vielen Jüterbogerinnen und Jüterbögern am Herzen.

Durch die Stadtverordneten wurden auch im Jahr 2016 Ehrenamtliche für ihren persönlichen Einsatz geehrt. Ihnen gilt Dank und Anerkennung.

So fanden die Stadtverordneten in würdigem Rahmen die passende Laudatio für:

**Dr. Rudolph Popp** für Sport  
**Erika Ilsitz** für Soziales  
**Stephan Höhne** für Soziales  
**Anne Heinze** für Integration  
**Günter Sonnenfeld** für Kultur.

Ich möchte mich als Bürgermeister ausdrücklich bedanken. Aus meiner täglichen Arbeit weiß ich, dass ihr Wirken zum Nachahmen anspornt. Da nicht alle fleißigen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in die Stadtverordnetenversammlung eingeladen werden können, stehen diese fünf Geehrten auch stellvertretend für die vie-

len fleißigen Hände und klugen Köpfe in der Stadt, die sich für das Gemeinwohl stark machen.

Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

## Zeitplan zum Bauabschnitt der B 102

Nach Mitteilung des Landesbetriebes Straßenwesen wird der nächste Bauabschnitt der Bundesstraße 102 im Bereich Große Straße und Pferdestraße derzeit ausgeschrieben. Wenn die Vergabe der Leistungen planmäßig erfolgt, ist mit einem Baubeginn für den innerstädtischen Bereich ab Ende Mai 2017 zu rechnen.

Ebenfalls als gemeinsame Baumaßnahme ist noch in diesem Jahr der vorgezogene Bau eines Sandfanges am Eingang des Schloßparkes geplant. Das Bauwerk dient der Vorreinigung des Regenwassers, welches aus dem Bereich der Schloßstraße in die Schloßparkteiche geleitet wird.



## Jüterbog auf der Internationalen Grünen Woche am 23.01.2017

Bereits zum sechsten Mal präsentiert sich die Stadt Jüterbog in der Brandenburghalle den Messebesuchern. 2017 – dem Jubiläumsjahr der Reformation – erfolgt der Messeauftritt natürlich unter dem Motto „500 Jahre Reformation“.

Die städtischen Partner sind in diesem Jahr der Heimatverein Jüterboger Land e.V. und die Gastronomie Management GmbH, ein Unternehmen, dass sich im Jüterboger Gewerbegebiet ansiedeln wird.

Mit Reformationskeksexen und Jüterboger Wappenkeksexen aus der "Große Kekswelt", dem Klosterbruder aus der Klosterdestillerie Kloster Zinna und einem kleinen gastronomischen Angebot wie eine Jüterboger Senfsuppe, möchten wir die Besucher der Internationalen Grünen Woche überzeugen, dass Jüterbog nicht nur gut schmeckt, sondern auch durch die vielen angebotenen Veranstaltungen in diesem Jahr mehr als ein Besuch wert ist. Sie finden uns am **23. Januar 2017** - dem Brandenburg-Tag - in der Brandenburghalle.

*Wir freuen uns über Ihren Besuch!*

**Forellenzucht  
Treuenbrietzen**



**Unser Angebot:**  
Regenbogenforellen  
Lachsforellen  
Saiblinge

*frisch & geräuchert*

**Öffnungszeiten:**  
Do - Fr 10.00 - 16.00 Uhr  
Sa 9.00 - 11.30 Uhr

Steinmühlenstr. 52  
14929 Treuenbrietzen Tel.: 033748 / 70454

**Zahnarztpraxis  
Jacob Vos Drs. (NL)**  
Dorfstraße 27  
14913 Niedergörsdorf  
Telefon: 033741 - 80434  
Email: zahnarztvos@gmail.com

**! Wir nehmen noch Patienten an !**

## Spenden für die Ehrengräber

Im November 2016 erfolgte wie in jedem Jahr wieder die Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Wenn nun inzwischen auch über 70 Jahre vergangen sind seit dem Ende des II. Weltkrieges, so ist das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt doch heute aktueller denn je. Leider ist die Bereitschaft der Spender in den letzten Jahren ziemlich zurückgegangen, die Pflege und Instandhaltung der Ehrengräber aber immer noch notwendig und wichtig. Die Toten dürfen nicht vergessen werden und die Gräber müssen würdevoll in Ordnung gehalten und gepflegt werden. Positiv möchte ich hier den Jüterboger Ortsteil Neuohof hervorheben, hier ist in einer vorbildlichen Weise ein, für den kleinen Ortsteil doch sehr großer Spendenbeitrag, zusammengekommen. Die fleißigen Sammler haben 100,50 € erhalten und das Geld konnte auf das Konto des Volksbundes eingezahlt werden. Hiermit möchte ich mich öffentlich dafür bedanken, auch im Namen des Volksbundes.



Arne Raue  
Bürgermeister

### Informationen aus der Stadtverwaltung

## Wichtige Termine für Eltern der Schulanfänger 2017 / 2018:

Nun ist es bald soweit, ihr Kind kommt in die Schule. Hier die Termine zur Schulaufnahme an unserer Geschwister-Scholl-Grundschule:

15.02.2017	13:00 - 16:00 Uhr
16.02.2017	09:00 - 18:00 Uhr
17.02.2017	09:00 - 15:00 Uhr
18.02.2017	09:00 - 12:00 Uhr

Bitte bringen Sie ihren Schulanfänger, dessen Geburtsurkunde und die Sprachstandsfeststellung der Kita mit. Ab sofort können Sie unter Telefonnummer: 420 415 einen Termin zur Anmeldung vereinbaren. An den Tagen der Schulanmeldung haben Sie die Möglichkeit, eine Hortbetreuung im Schulhort "Fantasialand" anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

M. Mews, Schulleiterin

**IB** Ingenieurbüro Rütz GmbH  
Beraten - Messen - Prüfen



- Baugrundgutachten und Untersuchungen
- Abnahme von Gründungssohlen
- Kontrollprüfungen im Straßen- und Tiefbau
- Thermographie und Blower-Door-Messungen

Beelitzer Straße 11  
14822 BORKHEIDE

Tel.: 033845/473-0 / Fax: -208  
E-Mail: info@ib-ruetz.de

## Aufstellung eines Sprachbaumes in der Kita „Spiel mit“

Seit dem Januar 2016 nimmt die Kita „Spiel mit“ an dem Bundesprogramm „Sprach-Kita, weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ teil. Um Sprachanlässe, zwischen Kindern, Eltern und Erzieherinnen zu schaffen, wurde in der Kita ein Sprachbaum aufgestellt. Dieser Baum wird sich im Laufe der Monate in verschiedene Themen verwandeln. Dort werden mal die Entdeckungen der Kinder, mal neue erlernte Worte, oder auch die Wünsche der Kinder, Eltern und pädagogischen Fachkräfte angehängen.



Zur Weihnachtszeit diente der Baum als Wunschbaum, für die Wünsche an den Weihnachtsmann.

**Holz+Kohle**

☎ 03372 / 44 32 44

**Seitz** - ihr Händler aus der Region

## Bauabgangsstatistik 2016 Land Brandenburg

Das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie bitte deshalb **als Eigentümer**

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m<sup>3</sup> umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit. Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: [www.statistik-bw.de/baut/html/](http://www.statistik-bw.de/baut/html/) Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m<sup>3</sup> umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

## Weihnachtsfeier in der Kita „Spiel mit“

Eine unvergessliche Weihnachtsfeier erlebten die Kinder der Kindertagesstätte "Spiel mit" am 14.12.2016.

Los ging es mit der Vorführung des Märchens Rumpelstilzchen, welches von engagierten Eltern und dem Praktikanten der Kita aufgeführt wurde. Das wochenlange Proben hat sich gelohnt, die Kinder applaudierten kräftig und übergaben nach der Vorführung kleine Geschenke.

Nachdem sich alle wieder in ihren Gruppenräumen eingefunden hatten, war es endlich soweit: Der Weihnachtsmann, gespielt von einem Papa, kündigte sich mit seiner Glocke bei den Kindern an. Mit seinem großen Sack voller Geschenke ging er dann von Tür zu Tür.



Durch einen Kuchenbasar zum Herbstfest, Papiergeld und die Mithilfe der Eltern konnten die vielen schönen Geschenke finanziert werden.

## Aktenpatenschaften - Werde Pate für Akten, Chroniken und Urkunden der Stadt Jüterbog

Im Stadtarchiv befanden sich ab 1174 bis 1937 wertvolle Akten, Chroniken und Urkunden, die als Quellenmaterial für Forscher und für die Geschichtsschreibung dienten. Durch den reichen Bestand an wertvollen Akten und Urkunden galt es als eines der besten, wichtigsten und ältesten Archive im Land Brandenburg. Es befand sich einst auf dem Dachboden des Rathauses. Im Laufe der Jahrhunderte hat das Stadtarchiv vor allem kriegsbedingt viele Verluste erlitten.

Heute hat das Archiv eine große Bedeutung für verwaltungsinterne Zwecke, z.B. durch die Nutzung der Archivalien bei Liegenschafts- oder Planungsproblemen, bei Angelegenheiten der Denkmalpflege oder aber bei der Vorbereitung politischer Entscheidungen. Hier werden alle Dokumente zur Stadtgeschichte (Dokumente über das Leben bedeutender Bürger, Entwicklung und Tätigkeit von der Stadtverwaltung Jüterbog, Vereinen, Verbänden und Parteien sowie von Kommunal- und Privatbetrieben, Darstellung zur Geschichte der Wirtschaft), Nachlässe von Privatpersonen, Bücher, Zeitschriften und Zeitungen, Karten, Fotos, Plakate und Ansichtskarten gesammelt.



Einige dieser wertvollen Dokumente sind über die Jahre und sogar Jahrhunderte durch Verschmutzungen, Papierzerfall, Tintenfraß und vieles mehr beschädigt worden. Um diese unersetzbaren Schätze der Vergangenheit für die Ewigkeit zu erhalten, müssen sie zwingend restauriert werden. Mit einer zweckgebundenen Spende, die steuerlich absetzbar ist, können Sie helfen, die Erhaltungsmaßnahmen durchzuführen.






Service  
seit 1966

**Ihr ŠKODA Servicepartner**

- 50 Jahre Skoda Service Partner -



ELASKON - Pflegestation

- GTÜ Prüfstützpunkt - typenoffen für PKW und NFZ

- Meisterbetrieb der Kfz-Innung Potsdam Stadt/Land



- + Service rund ums Auto
- + Unfall-Schaden-Abwicklung
- + Finanzierung und Leasing von Neu- und Gebrauchtwagen
- + Fahrzeuginspektion
- + Fahrzeugaufbereitung
- + GTÜ Prüfstützpunkt: täglich HU / AU / SP
- + Kfz-Schadengutachten
- + Hohlraumkonservierung
- + Unterbodenschutz
- + Korrosionsschutz

Gewerbegebiet Süd | Treuenbrietzener Str. 17 | 14547 Beelitz  
Tel.: (03 32 04) 4 96 - 0 | Fax: (03 32 04) 4 96 - 23

**INGENIEURBÜRO BIENAS**  
Kfz-Schadengutachten  
Kfz-Bewertung und Leasing-Gutachten

**René Bienas**  
Dipl.-Ing. (FH) | Kfz-Sachverständiger  
Kfz-Prüfingenieur

**Prüfstützpunkt:**  
14547 Beelitz • Treuenbrietzener Str. 17  
Funkt: 0174 7533431 • [rene-bienas@gmx.de](mailto:rene-bienas@gmx.de)



**täglich HU**  
Antike Fahrzeuguntersuchung  
§ 29 StVZO (Hauptuntersuchung)  
Sicherheitsprüfung (SP)  
Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO  
Oldtimergutachten  
UVV-Prüfungen



## Veranstaltungen in der Stadt und in der Umgebung

### Veranstaltungen von Januar bis März 2017

■ 12.01. - 26.03.2017

#### Ausstellung

#### "Die Straße, die in den Tod führte"

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tel.: 03372 / 46 31 45,  
Museum im Mönchenkloster Jüterbog

■ 13.01.2017

18:00 Uhr

#### Lesung von Martina Jäger, "Harry Potter und der Stein der Weisen"

Klostermuseum Kloster Zinna,  
Am Kloster 6, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 20.01.2017

19:30 Uhr

#### Live-Multivision und Bildband von und mit Kai-Uwe Küchler

#### "Abenteuer Island: Magie einer Insel"

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 21.01.2017

17:00 Uhr

Mondän-Romantisches Konzert: **Songs of Lemuria** - Klassiker der Rockmusik in kammermusikalischem Gewand  
Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 22.01.2017

15:00 Uhr

Kinderpuppentheater ab 3 Jahre:  
**Pippi in Taka-Tuka-Land**, Herzberger  
Puppenbühne

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 22.01.2017- 07.01.2018

**Sonderausstellung im Museum von Silvia Kley: Landschaft in Öl und Acryl**  
Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

#### Infos:

Museum im Mönchenkloster Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 45

■ 25.01.2017

10:00 Uhr

Kinderpuppentheater ab 6 Jahre:  
**Ein absolut irres Kochduell** - Die Kuh Rita Horn ist überzeugte Vegetarierin, Hanna das Huhn aus familiären Gründen vegan und MC Keiler, das bayerische, unveredelte Landschwein, isst-was-am-besten-schmeckt.

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 03.02.2017

18:00 Uhr

#### Lesung von Martina Jäger, "Harry Potter und die Kammer des Schreckens"

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 05.02.2017

#### Lichtmess - Klemmkuchenfest

Damm 119

**Infos:** Gastronomin Bettina Krähe  
Tel.: 03372 / 4 0 75 58 , 0152 058 90994

■ 11.02.2017

17:00 Uhr

**Jüterboger Kammermusiken - "Romantische Winterträume" mit dem Ensemble Primavera** (Anastasia Mozina-Braun – Klavier, Inken Ewertsen – Violoncello, Beate Clemens – Violine)  
Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog  
Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 12.02.2017

14:00 Uhr

**Vernissage "Die Welt der Fantasie"** - Werke von Schülern der Evangelischen Grundschule Jüterbog  
Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tel.: 03372 / 46 31 45,  
Museum im Mönchenkloster Jüterbog

■ 12.02 - 26.03.2017

#### Ausstellung "Die Welt der Fantasie" -

Werke von Schülern der Evangelischen Grundschule Jüterbog  
Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tel.: 03372 / 46 31 45,  
Museum im Mönchenkloster Jüterbog

■ 15.02.2017

19:00 Uhr

#### 500 Jahre Reformation: Mittwochsvortrag "Melanchthon und die Juden"

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog

Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 17.02.2017

20:00 Uhr

#### "Irish Folk" Robbie Doyle und Band -

Die klassische Variante der traditionellen irischen Musik

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog

Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de

■ 03.03.2017

18:00 Uhr

#### Lesung von Martina Jäger "Harry Potter und der Gefangene von Askaban"

Kulturquartier Mönchenkloster,  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

**Infos:** Tourist-Information Jüterbog

Tel.: 03372 / 46 31 13,  
Email: stadtinformation@jueterbog.de



## Veranstaltungen im Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog Januar und Februar 2017

■ 12.01. - 26.03.2017

### Ausstellung

#### „Die Straße die in den Tod führte“

Ausstellung zur Geschichte des Internierungslagers Ketschendorf / Sowjetisches Speziallager Nr. 5

Ort: Kreuzgang

Kulturquartier Mönchenkloster



In der Deka-Siedlung in Ketschendorf, der heutigen Reifenwerksiedlung in Fürstenwalde-Süd, errichtete die sowjetische Besatzungsmacht Ende April 1945 ein Internierungslager.

Mehr als 11.000 Menschen im Alter zwischen 12 und 72 Jahren, Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche wurden hier ohne Schuldfeststellung unter unmenschlichen Bedingungen eingesperrt. Angehörige erfuhren nichts vom Verbleib und Schicksal der Festgenommenen. Bis zur Auflösung des Lagers im Februar/März 1947 kamen hier 4.722 Menschen ums Leben. Sie wurden in Massengräbern verscharrt.

Überlebende des Lagers wurden bei Androhung von Strafe zum Schweigen über das Lager verpflichtet. Die Friedliche Revolution 1989 / 1990 beendete das verordnete Schweigen. Überlebende des Lagers ergriffen die Initiative, das Lager und seine Opfer davor zu bewahren, vergessen zu werden.

**Eintritt frei**

■ **Freitag, 20.01.2017,**

um 19:30 Uhr

### Abenteuer Island: Magie einer Insel

Live-Multivision und Bildband von und mit Kai-Uwe Küchler

Seit der Besiedlung Islands durch die Wikinger vor mehr als tausend Jahren erregt die Saga-Insel im Eismeer die Phantasie seiner Bewohner und all jener, die sie nie gesehen, aber von ihr gehört haben. Hier ließ Jules Verne seine Mannschaft zum Mittelpunkt der Erde starten, und in der

Neuzeit kommen immer mehr "zivilisationsmüde" erlebnishungrige Besucher in den wilden Norden. Denn hier gibt es sie noch, die unverfälschte urwüchsige Natur, saubere Luft und glasklare Gebirgsbäche. Mächtige Vulkanausbrüche haben die herbe Landschaft geformt, erkaltete Lava die Ebenen zerfurcht. Heiße Springquellen wie der Geysir Strokkur schleudern ihre Fontänen in die Luft, und die kochenden "Schlammfuhle" mit ihren schwefeligen Rauchschwaden, die Land und Besucher in gespenstische Schemen verwandeln, erinnern an Urzeiten, als die Erde entstand. Riesige Wasserfälle stürzen zu Tal, und der größte Gletscher Europas, der Vatnajökull, bietet Erlebnisse anderer Art.



Kai-Uwe Küchler ist ein halbes Jahr auf Island gewesen und hat die Insel zu allen Jahreszeiten fotografiert. In seiner neuen digitalen Show zeigt er die besten Bilder seiner Reisen. Mit kompetentem und humorvollem Live-Kommentar bringt er die faszinierende Insel aus Feuer und Eis dem Besucher nahe.

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: VVK 10 Euro / AK 11 Euro /

Schüler 5 Euro

■ **Samstag, 21.01.2017,**

um 17:00 Uhr

### Songs of Lemuria - Klassiker der Rockmusik in kammermusikalischem Gewand



Wie hätten Songs von David Bowie, Depeche Mode oder Metallica geklungen wenn diese Musiker vor der Erfindung von E-Gitarre und Rockschlagzeug geboren worden wären??

Die Berliner Chamber-Pop-Formation Songs Of Lemuria widmet sich Kultsongs der Rock- und Popmusik, um sie aus dem Blickwinkel der Klassik neu entstehen zu lassen und mit viel Liebe zum Detail in ein romantisch-verträumtes und dann wieder kraftvoll-leidenschaftliches Gewand aus Piano, Cello und Gesang zu hüllen.

Auf diese Weise bauen Songs Of Lemuria Brücken zwischen Klassik und Moderne, Musik und Theater, zwischen Kammermusik und den Kompositionen unvergessener Rocklegenden - für große wie auch kleine Bühnen: mondän, expressiv und gänzlich zeitlos.

Hinter Songs Of Lemuria verbergen sich Musiker aus äußerst verschiedenen musikalischen Welten.

Die renommierten Klassik-Musiker Uwe Christian Müller, Cellist der Neubrandenburger Philharmonie, und Konzertpianistin Corinna Söller arbeiteten bereits mit zahlreichen Ikonen der Klassik zusammen (Rolando Villazón, José Carreras, Plácido Domingo u.v.a.).

Der gesangliche Kontrast zwischen Jasmin Shaudeen (Preisträgerin Bundeswettbewerb Gesang) und Nik Page (Szenegröße der deutschen Dark-Wave-Musik) könnte gewaltiger kaum sein. Diese so verschiedenen musikalischen Pole geben den bittersüßen Balladen und Chamber-Power-Songs von Songs Of Lemuria ihre unverwechselbare Note.

Zum Repertoire der diesjährigen Tournee gehören neo-klassische Interpretationen von David Bowie, Die Ärzte, The Police, Herbert Grönemeyer, Depeche Mode, Metallica, Aerosmith, Rammstein, Queen, Led Zeppelin, Linkin Park, den Toten Hosen, den Doors, Duran Duran, a-ha und vielen anderen.

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: VVK 14 Euro / AK 16 Euro

■ **Sonntag, 22.01.2017,**

um 15:00 Uhr

### Pippi in Taka-Tuka-Land mit der Herzberger Puppenbühne

Auf in die Südsee! Annika, Tommy und



Pippi finden eine Flaschenpost von Kapitän Langstrumpf: Er ist in den Händen der Seeräuber und braucht Pippis Hilfe. Aus alten Kisten bauen die drei sich ein Flugzeug - und beginnt ein aufregendes Abenteuer, bei dem auch Piraten nicht fehlen! Nach dem Buch von Astrid Lindgren, mit Figuren von Marlis Grosse (Dresden).

Für Kinder ab 3 Jahre

**Dauer:** ca. 50 min

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: ermäßigt 6 Euro / 7 Euro

■ **Mittwoch, 25. Januar 2017,**  
um 10:00 Uhr

**Kinderpuppentheater: Ein absolut irres Kochduell**

Eine Live-Kochshow mit tierischen Gästen / Theaterproduktion Nimmerland



Tina Turbo ist auf dem Gipfel ihres Erfolgs angelangt. Als Moderatorin von Kochshows wird sie erstmalig alle berühmten TV-Köche in einem Live-Kochduell antreten lassen. Doch unglücklicherweise vertauscht der Produktionsassistent beim Auftritt der Gäste die Fernsehstudios. Statt Schubeck, Lafer und Co treten drei sprechende Tiere vor die Kamera, die eigentlich im Studio nebenan bei einem Castingwettbewerb für Nachwuchsrapper teilnehmen sollten. Schon die Menüauswahl zeigt die unvereinbaren Positionen der tierischen Gäste.

Die Kuh Rita Horn ist überzeugte Vegetarierin, Hanna das Huhn aus familiären Gründen vegan und MC Keiler, das bayerische, unveredelte Landschwein, isst was-am-besten-schmeckt. Als das Schwein schließlich ein Wiener-Kalbs-

schnitzel zubereiten möchte, eskaliert die Situation. Die Kuh ist außer sich, befürchtet sie verständlicherweise eines ihrer Kinder könnte in der Pfanne landen. Tina Turbo versucht zu schlichten und schlägt vor, in dieser Kochshow auf die Zubereitung von Huhn, Schwein und Rind zu verzichten. Schließlich "gäbe es noch so viele andere leckere Lebewesen".

Diesen Vorschlag nehmen die Tiere durchaus ernst. Schließlich landet die Moderatorin selbst im Kochtopf und die Tiere verhandeln darüber, ob es vertretbar ist Menschen zu verspeisen.

Für Kinder ab 6 Jahren

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: 6 Euro

■ **03.02.2017,**  
um 18:00 Uhr

**Lesung von Martina Jäger „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“**



Abenteuer sind natürlich vor allem bei Kindern beliebt. Aber ist das Leben an sich nicht ein Abenteuer?

Martina Jäger möchte jeden, der das Kribbeln im Bauch erleben will, der bereit ist die Bücher noch einmal zu entdecken, entführen in eine fremde Welt, die doch der unsrigen unglaublich ähnlich ist. Sie lädt ein zu Magie, Spannung und Butterbier.

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: VVK 10 Euro, Schüler 5 Euro / AK 12 Euro, Schüler 6 Euro

■ **11.02.2017,**  
um 17:00 Uhr

**„Romantische Winterträume“ mit dem Ensemble Primavera**

Jüterbogger Kammermusikern



Mit den Winterträumen webt sich quer und längs durch die Jahrhunderte das Thema „Winter“ wie ein roter Faden durch das Programm. Es erklingen u.a. Werke von Tschaikowski, Piazzolla, Brahms.

Anastasia Mozina-Braun - Klavier

Inken Ewertsen - Violoncello

Beate Klemens – Violine

**Karten:** Stadtinformation

Tel. 03372 / 46 31 13

Eintritt: VVK 16 Euro / AK 18 Euro

■ **12.02. - 26.03.2017**

**Ausstellung "Die Welt der Fantasie" -**

Werke von Schülern der Evangelischen Grundschule Jüterbog

■ **12.02.2017,**  
um 14:00 Uhr

**Vernissage "Die Welt der Fantasie" -**

Werke von Schülern der Evangelischen Grundschule Jüterbog



**Informationen:** Museum

Tel. 03372 / 46 31 44

■ **15.02.2017,**  
um 19:00 Uhr

**500 Jahre Reformation: Mittwochsvortrag „Melanchthon und die Juden“**

von Frank Träger



Schon zu Lebzeiten wurde dem Reformator Philipp Melanchthon der Ehrentitel "Praeceptor Germaniae" - Lehrer Deutschlands - verliehen. In vielerlei Hinsicht ergänzte er sich mit seinem Kollegen und Freund Martin Luther. Zwischen den beiden gab es jedoch auch durchaus strittige Themen.

Eines davon war das Verhältnis zu den Juden. Wie sich der humanistisch gesinnte Gelehrte in dieser Frage positionierte, wie sich in dieser Frage sein Verhältnis zu

Luther gestaltete und wie sich Melancthon gerade für die Juden in Berlin und Brandenburg engagierte, erfahren Sie in einem reich illustrierten Vortrag.

**Karten:** Stadtinformation  
Tel. 03372 / 46 31 13  
Eintritt: 6 Euro

■ **17.02.2017,**  
um 20:00 Uhr  
„Irish Folk“ - **Robbie Doyle und Band**  
Die klassische Variante der traditionellen irischen Musik



The Robbie Doyle Band hat sich der in Irland sogenannten klassischen Variante der traditionellen irischen Musik verschrieben. „Klassisch“ dabei ist nur die Instrumentierung, nicht die Performance – ansteckend mitreißend bis betörend eindringlich und dabei überzeugend virtuos.

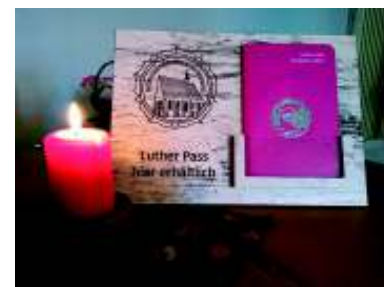
Brid Ni Chaitain (Gesang in gälischer Sprache, Harfe) aus Irland, Bernd Lüttke (Fidel, Gitarre, Gesang) aus Berlin, und Robbie Doyle (Gesang, Bodhran, Bones, Flöten) aus Irland, haben sich zu einem Trio zusammengefunden, das ein lebendiges und abwechslungsreiches Programm mit traditionellen irischen Tänzen, facettenreichem Gesang und Humor darbietet und hierzulande einzigartig in der Zusammensetzung der Instrumente ist.

**Karten:** Stadtinformation  
Tel. 03372 / 46 31 13  
Eintritt: 16 Euro

**Auf Anfrage!**  
**Stadtführungen durch die historische Altstadt. Auch themenbezogene Führungen möglich (Militär, Reformation)**  
Anmeldung und Information:  
Jüterbog, Tel. 03372 - 463113  
(Stadtinformation im Kulturquartier oder Museum, Tel. 03372/ 463144)  
**Zusätze und Änderungen vorbehalten!**

## Der Luther Pass - kostenfrei erhältlich

### Ihr persönlicher Wegbegleiter zur Reformation



#### Eine Spurensuche in drei Ländern

Luthers provokante Thesen wirkten in das Alltagsleben der Menschen und hinterließen bis heute Spuren. Nutzen Sie den Luther Pass als Reiseführer durch acht Orte in drei Bundesländern, um Luther und seiner Zeit nachzuspüren. In jeder Stadt wartet neben den Entdeckungen ein Stempelkunstwerk auf Sie, das mit Ihren Erinnerungen Ihren Luther Pass zu einem Unikat macht.

**Folgende Städte sind dabei:** Jüterbog, Lutherstadt Wittenberg, Herzberg (Elster), Finsterwalde, Torgau, Doberlug-Kirchhain, Bad Liebenwerda und Mühlberg / Elbe.

## Vereine und Verbände

### Veranstaltungen der Volkshochschule Teltow-Fläming in Jüterbog

#### Sprachen lernen

Mi	18.01.2017	17:30	A406155	Englisch Grundstufe A2
Mi	18.01.2017	18:00	A40403	DaF Grundstufe A1 – Kurs 2
Di	07.02.2017	18:00	A40400	DaF Grundstufe A1 – Kurs 1
Mi	08.02.2017	19:00	A406112	Englisch Grundstufe A1 – Kurs 1
Do	09.02.2017	18:00	A42201	Spanisch Grundstufe A1 – Kurs 3
Do	09.02.2017	19:30	A406258	Englisch Grundstufe A2/B1

#### Computerkurs - für alle

Mo 13.02.2017 17:45 A50104 PC 360° - Ihre Fragen - Ihre Themen

**Sie können gern in begonnene Veranstaltungsreihen einsteigen – sprechen Sie uns an.**

Besuchen Sie unsere Website und finden Sie in unserem Bildungsprogramm im Internet [vhs.teltow-flaeming.de](http://vhs.teltow-flaeming.de) weitere interessante Veranstaltungsangebote. Informationen und Anmeldungen unter: Tel: 03371 - 608 3140 bis 3148, E-Mail: [vhs@teltow-flaeming.de](mailto:vhs@teltow-flaeming.de); [www.vhs.teltow-flaeming.de](http://www.vhs.teltow-flaeming.de)

## Alternativer Therapie- und Kreativhof GmbH

Johanna Hoy & Hjördis Hoy

Praxis für Ergo- & Kunsttherapie      Praxis für Sozialpädagogik & Lernwerkstatt

*Wir wünschen allen Lebewesen auf diesem Planeten ein gesundes, ruhiges und friedvolles neues Jahr.*

*Wir bedanken uns bei all unseren Patienten, Gästen und Partnern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und freuen uns auf das nun neue Jahr mit Ihnen allen zusammen.*

*Bis bald und liebe Grüße  
von uns allen aus dem Team*

Praxis Dahme Schwebendorf 14 15936 Dahme 035451 - 89 44 88	Praxis Herzberg Kaxdorferweg 1 04916 Herzberg	Praxis Jüterbog Am Dammtor 19 14913 Jüterbog 03372 - 44 37 481
---	---	---

[therapie-kreativhof.de](http://therapie-kreativhof.de)

# Veranstaltungsplan Monat Januar / Februar 2017



Nachbarschaftsheim Jüterbog e. V.



## Januar

- 19.01.2017**, 17.00 Uhr  
Projekttag der Selbsthilfegruppen, Besuch der Vernissage im Mönchenkloster, Thema: "Die Straße in den Tod"
- 23.01.2017**, 14.30 Uhr SHG "Aktiv gegen Osteoporose"
- 24.01.2017**, 9.00 - 12.00 Uhr  
**Winterfrühstück** für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger
- 14.00 Uhr SHG "Leben mit Depressionen"
- 30.01.2017**, 14.30 Uhr SHG "Aktiv gegen Osteoporose"
- 31.01.2017**, 9.00 - 12.00 Uhr  
Frühstück "**Gesunde Ernährung in den Wintermonaten**" für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger
- 14.00 Uhr SHG "Pfleger Angehörige von Menschen mit Demenz"

## Februar

- 21.02.2017**, 9.00 - 12.00 Uhr  
Frühstück für Alleinstehende, Arbeitslose und interessierte Bürger
- 14.00 Uhr SHG "Diabetiker" Jüterbog
- 27.02.2017**, 14.30 Uhr SHG "Aktiv gegen Osteoporose",  
**Faschingszeit** mit Musik und guter Laune
- 28.02.2017**, 9.00 - 12.00 Uhr  
**Faschingsfrühstück** in gut gelaunter Stimmung mit kleinen Gästen der Kita "**Regenbogen**" für alle SHG Mitglieder, Alleinstehende und interessierte Bürger
- 14.00 Uhr SHG "Leben mit Depressionen"  
Betroffene und Interessierte sind herzlich eingeladen!  
(Änderungen vorbehalten)

## Vorschau

- 08.03.2017**  
**Frauentagsfeier** für alle SHG Mitglieder mit **Stammtischrunde** zum Thema: Das Pflege-Stärkungsgesetz II und der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff - relevante Änderungen ab 01.01.2017, Worauf muss ich achten?

- 21.03.2017** **Frühlingsfrühstück** mit Sonne im Herzen

## Information

Sprechtag jeden ersten Dienstag im Monat

## Beratung

Im Rahmen HILFE zur SELBSTHILFE, Hilfsangebote für Menschen mit DEMENZ und deren Angehörige

## Anschrift

Treffpunkt "Jahresringe", Mönchenstraße 44, 14913 Jüterbog

## Ansprechpartner

Frau Doreen Jape, Tel.: 03372 / 44 37 88

**NEU!!** jahresringe@nachbarschaftsheim-jueterbog.de

## Öffnungszeiten

Mo. 09.00 - 16.00 Uhr Mi. 09.00 - 14.00 Uhr  
Di. 09.00 - 16.30 Uhr Fr. 09.00 - 14.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Neben unseren Veranstaltungen können Sie auch folgende Leistungen in Anspruch nehmen:**

## SOZIALSTATION - Ärztehaus

0 33 72 / 44 11 44 24 h Rufbereitschaft  
Hauskrankenpflege / Pflegeversicherung

## BETREUUNGSGRUPPE für ALZHEIMERKranke

0 33 72 / 44 37 88

## Träger

Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V.

Am Dammtor 6, 14913 Jüterbog

nachbarschaftsheim@online.de

www.nachbarschaftsheim-jueterbog.de

**NEU!!** info@nachbarschaftsheim-jueterbog.de

Seit 26 Jahren Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung



# RAU NIENDORF

Inhaber:  
Maurermeister Clemens Niendorf

**Sägeverfahren • Injektionen**  
**Altbausanierung • Trockenbau**  
**Fassade • Neubau**

Büro: Lessingstr. 8  
14913 Jüterbog  
Tel.: 03372 / 404584  
Handy: 0173 / 612 13 91

## Rechtsanwalt Andre Henkel

14929 Treuenbrietzen, Großstr. 70

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
**Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht,**  
**Sozialrecht, Verkehrsrecht**

Terminvereinbarungen unter:  
Mobil 0173 - 91 22 478

E-Mail: anwalthenkel@aol.com

**Pool & Elektro**

www.holiday-pool.de  
033748 - 15548

Holiday Pool  
Hirscht

Wir sind E-Marken Betrieb

**Hauptsitz:**  
Pechüle \* Zingelstr.35 \* 14929 GT Pechüle  
**Filiale:**  
Luckenwalde \* Dammstr.32 \* 14943 Luckenwalde

Innungsfachbetrieb

## Wandertermine im neuen Jahr

### Sonntag, 29. Januar 2017 Auf den Spuren der Wölfe

Wir erkunden den faszinierenden und großen Lebensraum der Wölfe und entdecken mit etwas Glück die ein oder andere Tierspur.

Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Treff: Bahnhof Luckenwalde (Ausgang Berliner Platz) **10.00 Uhr**, dort Bildung von Fahrgemeinschaften für die Fahrt zum Wegebeginn.

Dauer: ca. 3 - 4 Stunden

Beitrag: 7 Euro, Kinder kostenfrei, Ermäßigungen möglich.

Hinweis: Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen. Bei hoher Schneelage oder vereisten Wegen findet die Veranstaltung nicht statt..

Anmeldung erbeten unter 03372 / 44 07 350 oder 0160 / 947 148 45, E-Mail: hauffe@stiftung-nlb.de

### Sonntag, 19. Februar 2017 Auf den Spuren der Wölfe

Wir erkunden den faszinierenden und großen Lebensraum der Wölfe und entdecken mit etwas Glück die ein oder andere Tierspur.

Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg

Treff: Bahnhof Luckenwalde (Ausgang Berliner Platz) **13 Uhr**, dort Bildung von Fahrgemeinschaften für die Fahrt zum Wegebeginn.

Dauer: ca. 4 Stunden

Beitrag: 7 Euro, Kinder kostenfrei, Ermäßigungen möglich.

Hinweis: Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen. Bei hoher Schneelage oder vereisten Wegen findet die Veranstaltung nicht statt..

Anmeldung erbeten unter 03372 / 44 07 350 oder 0160 / 947 148 45, E-Mail: hauffe@stiftung-nlb.de

Bei den Veranstaltungen, die auf einem ehemaligen Truppenübungsplatz stattfinden, muss vor Betreten des Geländes eine Haftverzichtserklärung unterzeichnet werden.

Stiftung Naturlandschaften Brandenburg – Die Wildnisstiftung Michaela Wilczek  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Schulstr. 6, 14482 Potsdam

Mobil: 0172 / 381 41 20  
wilczek@stiftung-nlb.de  
www.stiftung-nlb.de

## Sonstiges

### Denkmal des Monats - Baruther Park

Im Landkreis Teltow-Fläming gibt es ca. 1.000 Baudenkmale sowie über 1.400 bekannte Bodendenkmale. Einige von ihnen werden im Denkmalschutzkalender 2017 vorgestellt. Ergänzend dazu erläutert die Denkmalschutzbehörde Teltow-Fläming das jeweilige Denkmal des Monats etwas näher, um den Blick des Betrachters einmal mehr für bewahrenswerte Bauten der Region zu schärfen. Das Kalenderblatt Januar 2017 widmet sich dem Baruther Park. Im Unterschied zu Denkmälern aus Stein ist ein Gartendenkmal ständigen Veränderungen unterworfen. So auch der etwa 22 Hektar große Baruther Park. Er bildet einen Teil des östlichen Stadtrands von Baruth und verläuft in nord-südlicher Richtung.

#### Die Geschichte

Der damalige Graf Heinrich-Friedrich Ludwig zu Solms-Baruth beauftragte kurz nach seiner zweiten Heirat 1835 den berühmten preußischen Landschaftsarchitekten Peter Josef Lenné mit der Anlage eines Landschaftsparks. Lenné verwendete dafür eine so genannte Brouillonkarte. Der Begriff Brouillon bedeutet nichts anderes als ein Entwurf. Diese 1838 von O. Reeder gezeichnete „Brouillonkarte vom hochgräflichen Baruther Schlossgarten“ erfasste das Schloss und seine nähere Umgebung. In diese Karte fügte Lenné die Gestaltungsvorschläge für die Umgestaltung des Parks ein.

#### Das Grundkonzept

Das Grundkonzept des Landschaftsparks hat sich bis heute bewahrt. Durch den langen, nach

Osten vorstoßenden Trakt des Schlosses ist der Park in zwei Bereiche geteilt. Unweit des Schlosses waren schon damals zwei Teiche mit gestalteten Uferzonen angelegt. Typische Gestaltungsmerkmale eines Landschaftsgartens wie etwa geschwungene Wege, die Anlage von wie natürlich wirkende Wasserflächen und weitläufige Wiesen sind nach wie vor zu erkennen. Daneben gehörten aber auch noch aus dem Barock stammende Elemente wie eine Reitbahn oder Blumenrabatte zum Solms'schen Park. Diese Elemente sind heute nicht mehr vorhanden.

#### Der Anlass

Der Bau der Eisenbahnlinie von Berlin nach Dresden im Jahre 1875 war vermutlich der Anlass, den Park bis an die Bahngleise im Osten zu erweitern. Für den Fürsten wurde sogar ein eigener Bahnsteig errichtet, den eine Eichenallee mit dem Schloss verband. In den Zeiten, in denen sich die Familie zu Solms nicht in Baruth aufhielt, durfte die einheimische Bevölkerung den Park betreten und auch in der gräflichen Gärtnerei einkaufen.

#### Der Wettbewerb

Im Jahr 2004 lobte die Stadt Baruth im Zusammenspiel mit dem „Kulturland Brandenburg“ für die Neugestaltung der nicht mehr vorhandenen Parkbrücken einen internationalen Wettbewerb aus. Dabei wurden die beiden ersten Preise realisiert. Das Detailfoto des Denkmals des Monats Januar zeigt die Sitzfläche der so genannten Sitzbrücke der Architekten Britta

Aumüller und Tobias Hamm. Sie wurde bereits 2004 als erster Preis realisiert und ist ein gelungenes Beispiel für den qualitativollen Umgang mit einem lebenden, sich verändernden Denkmal.



### Messfahrzeuge im Januar 2017

- 18. Januar 2017 in Kummersdorf Gut
- 19. Januar 2017 in Kloster Zinna
- 20. Januar 2017 in Jüterbog
- 23. Januar 2017 in Dahlewitz
- 24. Januar 2017 in Rehagen
- 25. Januar 2017 in Glasow
- 26. Januar 2017 in Blankenfelde
- 27. Januar 2017 in Lichterfelde
- 30. Januar 2017 in Mahlow
- 31. Januar 2017 in Baruth

## Unterstützung zur Pflege

### Pflegegrad statt Pflegestufe - differenziertere Hilfe möglich - Pflegestützpunkt informiert und berät

Zum 1. Januar 2017 wurde im Rahmen der Pflegestrukturreform das langjährige System der Pflegestufen geändert. Nun müssen sich Betroffene auf fünf Pflegegrade einstellen, die eine differenziertere Einteilung des tatsächlichen Hilfebedarfs möglich machen sollen. Pflegebedürftigkeit soll sich nicht mehr ausschließlich an körperlichen Beeinträchtigungen bemessen, sondern an der Fähigkeit, alltägliche Aufgaben zu bewältigen. Davon könnten auch Menschen profitieren, die aufgrund einer psychischen Erkrankung oder einer Demenzerkrankung im täglichen Leben nicht mehr zurecht kommen.

#### Neue Kriterien

Wie selbstständig können sich Betroffene im Alltag noch versorgen und orientieren? In welchem Maße können sie ihr Verhalten noch selbst steuern? Und wie aufwändig und belastend ist der Umgang mit Krankheit und Therapie? So fällt es Betroffenen oftmals schwer, eine Diät oder andere krankheits- oder therapiebedingte Verhaltensvorschriften einzuhalten. All diese Fragen müssen ab Januar 2017 bei der Bemessung der Pflegebedürftigkeit berücksichtigt werden. Betroffene, die bereits Leistungen aus der gesetzlichen Pflegeversicherung beziehen, werden nicht automatisch neu begutachtet, sondern genießen Besitzstandsschutz. Das heißt, dass es keine Rückstufungen gibt, solange Pflegebedürftigkeit vorliegt.

#### Antrag stellen!

Bisher haben Menschen, die einen hohen Betreuungsaufwand hatten, oftmals keinen Antrag auf Leistungen aus der Pflegeversicherung gestellt, obwohl eine eingeschränkte Alltagskompetenz vorlag. Somit ist diesen Betroffenen zu empfehlen, nun doch Unterstützung zu beantragen. Betroffene und Angehörige können sich direkt bei den Pflegekassen, im Pflegestützpunkt Luckenwalde, bei Sozialstationen und Pflegediensten beraten lassen.

#### Viele Betroffene in TF

Schon heute leben im Landkreis Teltow-Fläming ca. 36.300 Menschen, die älter als 65 Jahre sind.[1] Das sind 22 Prozent der Gesamtbevölkerung im Landkreis Teltow-Fläming. 7,6 Prozent der über 65-Jährigen im Landkreis Teltow-Fläming leiden an einer Form der Demenz. Davon werden 60 Prozent von ihren Angehörigen zuhause versorgt. Insbesondere diese Menschen nehmen erst spät Hilfsangebote in Anspruch. Niedrigschwellige Angebote, wie z. B. Beratung über Krankheitsverlauf und Kommu-

nikation mit dem Betroffenen, werden im Anfangsstadium der Erkrankung kaum genutzt. Hier soll der Ausbau der Beratungsstellen zu Leistungen aus der Pflegeversicherung schneller neue Möglichkeiten zu Hilfs- und Entlastungsangeboten aufzeigen. **[1] Statistisches Bundesamt 2014, Daten aus Volkszählung Zensus 2011**

#### Ansprechpartner Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt Luckenwalde berät Betroffene aus dem gesamten Landkreis seit 2010 kostenfrei zu Leistungen der Pflegeversicherung. Welche Auswirkungen haben die Gesetzesänderungen auf meine persönliche Situation? Welche Möglichkeiten habe ich, trotz zunehmender Pflegebedürftigkeit in meiner Wohnung zu bleiben? Diese und andere Fragen können bei einem persönlichen Gespräch oder auch bei einem Hausbesuch gemeinsam besprochen werden.

#### Pflegestützpunkt Luckenwalde

Den Pflegestützpunkt Luckenwalde finden Sie in den Räumen der Kreisverwaltung, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen Elke Schäfer und Kerstin Demmig zu erreichen unter (03371) 608 - 3892 und (03371) 608 - 3850. Sie stehen zu den folgenden Sprechzeiten bereit:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 15 - 18 Uhr.

Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine und Hausbesuche vereinbart werden.

#### Ausbau der Beratungsstellen

Insgesamt stellt der Bund rund fünf Milliarden Euro jährlich zusätzlich für die Pflege zur Verfügung. Um sich gut über die möglichen Leistungen informieren zu können, soll die Beratung vor Ort in den Kommunen gestärkt werden. Neben den vom Land eingerichteten Pflegestützpunkten können nun kommunale Beratungsstellen aufgebaut werden.

## Neues zur Geflügelpest

### Aufhebung der Restriktionszonen im Bereich Sperenberg und Umgebung

Ab Freitag, **6. Januar 2017**, wird das Sperr- und Beobachtungsgebiet im Bereich Sperenberg und Umgebung aufgehoben. Darüber informiert das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Landkreises Teltow-Fläming. Ihm liegen seit dem Nachweis von Influenzaviren bei einer Wildgans Anfang Dezember 2016 keine weiteren Befunde vor.

Hunde und Katzen dürfen sich nun wieder frei bewegen. Auch die anderen zusätzlichen Auflagen für dieses Gebiet sind damit aufgehoben. Weiterhin einzuhalten sind die Aufstallungspflicht, das Ausstellungsverbot und die zusätzlichen Biosicherheitsmaßnahmen für Geflügelbestände (siehe Tierseuchenallgemeinverfügung vom 25. November 2016).

Nach wie vor besteht ein großes Risiko, dass Influenzaviren vom Typ H5 N8 in Nutzgeflügelbestände eingetragen werden. Die Verbreitung des Erregers ist in der Wildvogelpopulation in ganz Europa hoch. Der Virus wird durch direkten oder indirekten Kontakt mit Wildvögeln übertragen.

Erste Anzeichen einer solchen Erkrankung beim Geflügel können erhöhte Sterblichkeit, verringerte Wasser- und Futteraufnahme, Schwäche oder Ausfallerscheinungen durch Nervenschäden sein. Solche Fälle sollten unverzüglich einem Tierarzt vorgestellt werden.

Vermehrte Funde von toten Wildvögeln, insbesondere Wasser- und Raubvögeln, sollten bitte weiterhin dem Veterinäramt gemeldet werden. Das Veterinäramt ist unter den Rufnummern 03371 608 2201/-2215 bzw. über [veterinaeramt@teltow-flaeming.de](mailto:veterinaeramt@teltow-flaeming.de) zu erreichen.



# SCHLÜSSEL NEUMANN

**HAUS • TÜR & TOR**  
**SERVICE / 24H SOFORTHILFE**

Gartenweg 2 • 14913 Jüterbog  
Tel.: 03372 - 399 91 81 • Fax: 399 91 80  
Mobil: 01520 - 666 33 72  
e-mail: [info@schluessel-neumann.de](mailto:info@schluessel-neumann.de)